

[5923.] Zu Anzeigen von Geschichts-, belletristischen und populären Werken empfehle ich die Umschläge meiner beiden verbreiteten Monatsschriften:

**Unser Vaterland
und**

Deutsches Magazin.

Für die durchgehende Zeile oder deren Raum berechne ich auf dem Umschlag von „Unser Vaterland“ 2 Mk und vom „Deutschen Magazin“ 3 Mk und stelle den Betrag event. in Jahresrechnung.

Berlin.

Oswald Seehagen.

[5924.] Die

Prager Morgenpost

hat mit 1. Januar 1862 den V. Jahrgang ihres Bestehens angetreten. Durch die im Herbst 1858 vorgenommene Erweiterung zu einem nationalökonomischen politischen Tagesblatte, dessen Tendenz vorzugsweise die Vertretung der Landesinteressen Böhmens ist, wurde das Journal zu einem der verbreitetsten im Lande.

Der Insertionspreis für die sechsmal gespaltene Petitzeile (in Großfolio) beträgt exklusive Steuer 2½ Mk.

Ankündigungen, namentlich von populären Artikeln, sind in der Regel von gutem Erfolge begleitet.

Zur geneigten Inserierung lädt ein

Prag, 1862.

Heinr. Merck.

[5925.] Zu wirksamen Bücheranzeigen empfehlen wir die in unserm Verlage erscheinenden Zeitschriften:

Waldheim's Illustrirte Zeitung.

Auflage 4000. Die dreimal gespaltene Nonpareille-Zeile 3 Mk. Stempel für jedes Inserat 6 Mk.

Sigarro.

Auflage 10.000. Die fünftmal gespaltene Petitzeile 1½ Mk. Stempel für jedes Inserat 6 Mk.

Musenblätter.

Monatshefte. Auflage 8000. Die dreimal gespaltene Petitzeile auf dem Umschlag 3 Mk. Stempel für jedes Inserat 6 Mk.

Bei größeren und häufigeren Insertionen gewähren wir einen angemessenen Rabatt.

N. v. Waldheim's xylographische Anstalt in Wien.

[5926.] Die seit 92 Jahren bestehende **Zeitung-Spedition**

von

Buchalsky Nachfolger

in Berlin, Fischerstraße 22 part., empfiehlt sich zur pünktlichsten Besorgung sämtlicher Berliner und auswärtigen Zeitungen, Journale, Monatsschriften etc.

10.000 Beilagen werden täglich mit den Zeitungen in Berlin verbreitet,

Insertate in alle Zeitungen billigst besorgt.

Nähere Mittheilungen werden auf frankirte Anfragen sofort umgehend beantwortet.

[5927.] **Inserate**

finden durch die

Zeit,

unter Mitwirkung von L. Häußer, G. Rießer, Dav. Strauss und E. Zeller herausgegeben

von

A. Lammers,

die beste Verbreitung. Die obigen Namen bilden die sicherste Garantie für die Gediegenheit des Blattes, welches sich einer weiten Verbreitung, und zwar in den gebildetsten Kreisen erfreut. Die Gebühren betragen pro Zeile 2 Mk und werden unsren Geschäftsfreunden in laufende Rechnung notirt.

Rennung unserer Firma erfolgt nur auf specielle Ordre.

Frankfurt a/M.

Joh. Chr. Hermann'sche Buchh.
M. Diesterweg.

[5928.] **Schlesische Zeitung.**

(121. Jahrgang; Auflage 8800 laut Steuerquittung; Gebühren 1½ Mk für die Petitzeile.)

Anzeigen für Breslau, ganz Schlesien und das Königreich Polen finden in der Schlesischen Zeitung, welche das gelesenste Blatt in Schlesien ist, die größte und wirksamste Verbreitung.

Breslau. Wilh. Gottl. Korn.

[5929.] **Inserate**

für den

Oesterreichischen Schulboten.

Inserate für den Schulboten haben bisher die günstigsten Resultate geliefert. Das Blatt ist in einer Auflage von 2000 Expl. unter den Volkschullehrern des Kaiserstaates verbreitet. Wir bitten, uns dieselben umgehend zukommen zu lassen.

Wir berechnen die gespaltene Petitzeile mit 1½ Mk.

Wien, 1862.

L. W. Seidel & Sohn.

[5930.] **Buchhändler-Strazzepapiere**

in den beliebten 3 Sorten hält stets vorrätig und empfiehlt freundlichst

Nob. Hoffmann in Leipzig.

Börse in Leipzig, am 26. März 1862.

Wechsel.	Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . .	{ k. S. —	143
	{ 2 Mt. —	
Augsburg pr. 100 fl. in 52½ fl.-F. . .	{ k. S. —	57½
	{ 2 Mt. —	
Berlin pr. 100 apf Pr. Crt. . . .	{ k. S. —	99%
	{ 2 Mt. —	
Bremen pr. 100 apf Lsdr. à 5 apf . .	{ k. S. —	109%
	{ 2 Mt. —	
Breslau pr. 100 apf Pr. Crt. . . .	{ k. S. —	99%
	{ 2 Mt. —	
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S.W. . .	{ k. S. —	57%
	{ 2 Mt. —	
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. . . .	{ k. S. —	151½
	{ 2 Mt. —	
London pr. 1 Pf. St. . . .	{ 7 Tage dat. —	—
	{ 3 Mt. —	6. 21½
Paris pr. 300 Fres. . . .	{ k. S. —	80%
	{ 3 Mt. —	
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. . .	{ k. S. —	73%
	{ 3 Mt. —	72½

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfld. Brutto u. 1/50 Zpfld. fein) pr. St.	—	9. 6%
Augustsd'or pr. St. Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsd'or " " do.	—	—
And. ausländ. Louisd'or " " do.	—	9%
K. R. wict. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	5. 15
20 Francs-Stücke	do.	5. 10
Holland. Ducaten à 3 apf Agio pr. Ct.	—	5%
Kaiserl. do. do. do.	—	5%
Conv.-Species u. Gulden. . . .	—	—
do. 20 Kr. . . .	—	—
do. 10 Kr. . . .	—	—
Gold pr. Zollpfund fein	—	—
Silber do. do. . . .	—	29%
Wiener Banknoten in oestr. Währ. . .	—	73%
Div. ausländ. Cassanawais. à 1 u. 5 apf	—	—
do. do. do. do. à 10 apf . .	—	99%
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*)	—	99%

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferner Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 apf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Lösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505).

1) Gera. Bank, 2) Gotha. Privatbank, 3) Lübeck. Privatbank, 4) Weimar. Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Anzeigebatt Nr. 5814—5930.

— Börse in Leipzig, am 26. März 1862.		
Ameling in P. 5851.	Rand in P. 5852. 5903.	Schulze in P. 5885.
Anonyme 5895. 5898. 5914. 5916.	Brandsch 5429.	Schulz in P. 5818.
Asher & C. 5861.	Freschmidt 5922.	Schulze in P. 5853.
Aufarth 5888.	Friedrichs 5825.	Schulze in D. 5864.
Baedeker in P. 5858.	Gestenberg 5897.	Schwerd 5845.
Bangel & C. 5841.	Gerg 5819.	Schwedische Berl. 5899.
Baensch in P. 5894.	Giontini 5843.	Schweidt & C. 5819. 5899.
Bauer in P. 5871.	Gräbner 5854.	Schubgen 5923.
Bornträuf 5886.	Grüneberger & C. 5883.	Seidel & C. 5929.
Brett in P. 5839.	Haaß & C. 5865.	Seifer in W. 5876.
Brodhaus 5867. 5901.	Hachette & C. 5834. 5905.	Stangel 5842.
Buchalter Radf. in Brln. 5926.	Hainauer 5822.	Stargardt 5881.
Büff 5828.	Hartfnoch 5816.	Steinader 5920.
Buddeus Berl. 5837.	Hartmann 5866.	Taubnig. P. 5836.
Büsch 5877.	Hartung 5846.	Tendler & C. 5844.
Bug 5907.	Hässel in P. 5890.	Thimm 5824.
Glaeser 5817. 5826. 5831.	Heim 5879.	Vereinsbuchh. in P. 5840.
Goyenrat 5816.	Herbig in P. 5832.	Wolffmar 5848.
Doder & C. in Rosen 5921.	Hermann'sche Buchh. in P. 5927.	Wolpert 5801.
Delitz in Wien 5821.	Hirzel 5852.	Waldheim. v. 5925.
Dentz 5823.	Hoffmann, R. in P. 5930.	Weber & C. 5857.
Detloff 5863.	Hoffmann & C. 5856.	Weidmann 5889.
Edler 5906.	Homann in P. 5835. 5838.	Weigel, M. in P. 5870.
Engelhardt 5860.	Instit. Bibliogr. 5820. 5887.	Wiegmann 5893.
Klatau 5904.	Kaiser in P. 5872.	Werner 5874.
Kleischer, C. 5905.	Korn in P. 5928.	Zander, P. 5827.
Glemming 5917.	Kornider 5911.	
	5910	

Berantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirschner. — Druck von B. G. Teubner.